

WR-5.4.11

CDU kennt Pläne an der Bockenfelder Straße

Neue Wohnhäuser auf „Schandfleck“ möglich

Westrich. Entschieden ist nichts. Aber es tut sich etwas mit Blick auf die brachliegende Fläche an der Bockenfelder Straße 153, Ecke Westricher Dorfstraße. Offenbar gibt es Pläne für eine Wohnbebauung. Über eine Realisierung würde sich CDU-Ratsvertreter Heinz Neumann freuen.

Denn bisherige Nutzungen des Geländes seien nicht optimal gewesen. Zuletzt sei die Fläche fast schon zu einem „Schandfleck“ verkommen, so Neumann gegenüber der Stadtteil-Zeitung. Er habe erfahren, dass dort mehrere zweigeschossige Wohnhäuser entstehen könnten – jeweils mit Mietwohnungen.

Umweltamt muss grünes Licht geben

Und der CDU-Ratsherr wäre angetan, wenn etwas daraus würde: „Das würde auch einer Steigerung der Kaufkraft in Westrich dienen“, sagt Neumann – nicht zuletzt unter Hinweis darauf, dass etwa Überlegungen für die eventuelle Ansiedlung von Einzelhandel gerade in Westrich bisher oft wegen der zu geringen Nachfrage verworfen worden waren. Seines Wissens gebe es für die mögliche



Die Brache an der Bockenfelder Straße 153. Foto: Marcus Simaitis

Wohnbebauung an der Bockenfelder Straße/Ecke Westricher Dorfstraße bisher nur eine Bauvoranfrage. Aber wünschenswert sei eine zügige Umsetzung von Investorenplänen hier allemal. Zurzeit laufen dort Arbeiten eines Bauabbruchunternehmens.

Und auch beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt will man auf Anfrage nicht dementieren, dass es konkrete Pläne für fünf zweigeschossige Wohnhäuser mit Satteldach gebe. Für eine offizielle Bestätigung sei es aber zu früh, gab ein Mitarbeiter zu verstehen. Auch das Umweltamt müsse im Verfahren grünes Licht geben. cc